

Konfliktminerale

Konfliktminerale werden von bewaffneten Gruppierungen im östlichen Teil der Demokratischen Republik Kongo (DRC) eingesetzt, um Gewalt und Gräueltaten gegen die Menschenrechte zu finanzieren. Um zu vermeiden, dass durch die Beschaffung der Firma Dittes-Galvanik GmbH aus diesen Materialien hergestellte Produkte, wie Anoden bzw. Prozesschemikalien in den Wirtschaftskreislauf gelangen, werden die Lieferanten um die Angabe der Bezugsquellen und der Schmelzhütten gebeten.

Die Firma Dittes- Galvanik GmbH verpflichtet sich, nur Produkte einzukaufen, die Metalle aus Schmelzhütten enthalten, die von der EICC (Electronic Industry Citizenship Coalition) und der Global e-Sustainability Initiative bzw. dem Conflict Free Smelter (CFS) Programm zugelassen wurden.

Der Begriff „Konfliktminerale“ ist definiert als:

- Kolumbit: Tantalit Metallerz, aus dem Tantal gewonnen wird
- Zinnstein: Metallerz, aus dem Zinn gewonnen wird
- Wolframit: Metallerz, aus dem Wolfram gewonnen wird
- Gold

Die Firma Dittes- Galvanik GmbH verwendet zur Herstellung von Oberflächen auf von Kunden beigestellter Ware Zinnanoden und zinnhaltige, sowie goldhaltige, Prozesschemikalien.

Die Überprüfung der Konfliktfreiheit erfolgt durch Internetrecherche bzw. der Bestellung betroffener Produkte.

Dittes- Galvanik GmbH



Kurt Dittes
Geschäftsführer



Ulrike Kunrath
Geschäftsführerin